

Herisauer Nachrichten

DIE WOCHENZEITUNG | Zürcherstrasse 172 | Postfach | 9014 St. Gallen | Inseratenannahme 071 242 67 70 | Redaktion Telefon 071 227 25 00 | inserate@herisauer-nachrichten.ch | www.herisauer-nachrichten.ch

Glen Aggeler freut sich, dass der Generationenplatz demnächst eröffnet wird.

3



Dorothee Haarer blickt auf dreissig intensive Jahre «Outsider»-Kunst zurück.

5



Nina Canell präsentiert ihre Installationskunst im Kunstmuseum St. Gallen.

9



Rekret Wicki erzählt in Teil 1 der Serie «Frauen im Militär» von ihren Beweggründen.

29



Urs Bucher amtiert als OK-Präsident der Kantonalmeisterschaft im Geräteturnen.

30



«Die Veränderung ist relativ»

Herisau hat sich im jährlich durchgeführten Gemeinderating einer Schweizer Zeitung um gut 300 Plätze verbessert. Neu ist die Gemeinde auf Platz 364. Darum, wie die Platzierung weiter verbessert werden kann, geht es in der nächsten Wandelbar vom Donnerstag, 20. September. Dabei helfen soll Gemeindecocoach Bruno Hofer. Im Interview erzählt er von der Bedeutung solcher Ratings und wo das Potenzial von Herisau liegt.



Herisau hat laut Gemeindecocoach Bruno Hofer vor allem im Wohnbereich noch Luft nach oben.

z.Vg.

Gemeinderating Das Gemeinderating, das von einer Schweizer Zeitung jährlich in Auftrag gegeben wird, gibt Antwort auf die Frage: «Wo stehen die Gemeinden bezüglich ihrer Standortqualität?» Jemand, der sich ebenfalls mit dieser Frage auseinandersetzt ist Bruno Hofer. Er ist Oekonom und Kommunalberater mit journalistischem Hintergrund. Er hat die Firma Hofer Kommunalmanagement AG aufgebaut und leitet diese seit über zehn Jahren. Schwerpunkt ist die Standortförderung, insbesondere mit Erfahrungen in Grossmandaten im Limmat- und Zurzibiet. Zuvor war Hofer tätig bei Novartis, als Bundeshausjournalist und Bundesrats-Berater sowie als Berater bei PwC.

Bruno Hofer, was sind die Kriterien, die beim Gemeinderating beachtet werden?

Beurteilt werden die sieben Einzelwertungen Wohnen, Arbeitsmarkt, Bevölkerungsstruktur, Steuerbelastung, Verkehrserschliessung, Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten und der Bereich öffentliche Sicherheit. Der Gesamtrang ist das Resultat aus den sieben Einzelwertungen. Steigende Bodenpreise und eine wirtschaftliche Prosperität, verbunden mit einer

positiven Bevölkerungsentwicklung, einem hohen Versorgungsangebot, einer guten Verkehrsanbindung und tiefen Steuern bei tiefer Kriminalitätsrate: Das zusammen entwickelt das Gesamtrating positiv.

Wieso konnte Herisau sich Ihrer Meinung nach so stark verbessern?

Das Rating zeigt deutlich, dass es in einem Jahr eine deutliche Veränderung gab. Doch die ist relativ.

Möglich ist eine Verbesserung in Herisau, möglich ist aber auch eine Verschlechterung der anderen Gemeinden, was Herisau auch besser dastehen lässt. Gehen wir von positiven Aktionen in Herisau aus, dann sind es die Bereiche Arbeitsmarkt, Wohnen und vor allem die Einzelwertung «Sicherheit», wo Plätze gutgemacht werden konnten.

Fortsetzung auf Seite 48

SWISS CASINOS
St. Gallen

St. Galler Stadt-Krimi
Die Mördergrube
41. Teil

„Du erinnerst dich doch daran, dass Beat Egli gesagt hat, Riccardo Graziani habe ihn angeschrien, als er ihn zusammenschlagen hat“, sagte sie und setzte sich Bruno gegenüber. „Ja“, antwortete Bruno, „aber er sagte, er habe kein Wort davon verstanden.“ „Aber genau diese Worte haben mich interessiert...“

Lesen Sie weiter auf S. 41

Grundsätzliches Ja

Appenzell Ausserrhoden Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden stimmt den vorgeschlagenen Änderungen der Postverordnung grundsätzlich zu. Daraus resultiert für Appenzell Ausserrhoden insgesamt ein dichteres Netz an Zugangspunkten für Post- und Zahlungsverkehrsdienste.

Seite 29

Ausserrhoden wählte schönste Wiese

Von Lynn Rissi

Die Siegerehrung der Wiesenmeisterschaft 2018 im Kanton Appenzell Ausserrhoden vergangenen Samstag war ein eindrücklicher Beweis dafür, dass Umwelt- und Bauernorganisationen an einem Strick ziehen können. Nun herrscht Gewissheit, wo die schönste Wiese in Appenzell Ausserrhoden liegt.



Dölf Biasotto.

z.Vg.

Meisterschaft Bauernverband AR, Landwirtschaftsamt AR, Naturschutzfachstelle AR, WWF, und Pro

Natura kürten vergangenen Sams-

tag die schönsten Wiesen im Appenzell Ausserrhoden, wie Andres Scholl, Leiter Fachstelle Natur und Landschaft, ausführt. In einer Kategorie konnten Luzia und Sepp Oertle von Urnäsch die schönste Magerwiese aufzeigen. Landwirt Johannes Bodenmann aus Gais durfte den Preis für die schönste Magerweide entgegennehmen und Heidi und Werner Zellweger punkteten in der Kategorie Streuwiesen. «Es wurde nach den Kriterien Botanischer Artenreichtum, Aufwand zur Erhaltung Pflege der Wiesen, Strukturen in und um die Wiesen

(Büsche, Bäche, Steine, Felsen etc.) entschieden», sagt Scholl. Die Artenvielfalt bei klimatisch und topographisch so unterschiedlichen Voraussetzungen, wie es zwischen dem Appenzeller Vorderland, dem Mittelland und dem Hinterland gibt, zu bewerten, sei eine grosse Herausforderung für die Jury gewesen, wie Dölf Biasotto, Landwirtschaftsdirektor von Appenzell Ausserrhoden verrät. Neben den natürlichen Voraussetzungen brauche es auch einen Bauern, der eine artenreiche Wiese schätzt und pflegt.

Fortsetzung Seite 3

Mit Ehrgeiz ans Ziel

Sportschule In den letzten Wochen war das Thema Schulanfang überall präsent. Ob Unterstufe, Berufsschule oder eben auch die Sportlerschule, alles drehte sich um den Einstieg in das kommende Schuljahr oder den Start an einer neuen Schule. Die Sportlerschule Appenzellerland ist jedoch anders, als andere Sportschulen. In der Sportlerschule in Teufen werden junge Sport-Talente gefördert. Sie werden Stück für Stück auf ihrem Weg begleitet und geniessen eine enge Betreuung.

Seite 25

HEV St. Gallen
Verwaltungs AG

Rundum-service

HEV Verwaltungs AG | Hauptsitz St. Gallen
Tel. 071 227 42 60 | info@hevsg.ch

«Hausverkauf?»

www.hevsg.ch
St. Gallen | Rapperswil | Wil | Wattwil | Buchs SG

brockenhäus
flawil STIFTUNG TOSAM

Abholung Entsorgung Räumung

Habis-Center / Zufahrt B
Waldau 1 | 9230 Flawil
brockiflawil@tosam.ch

071 393 60 07

www.brockiflawil.ch

Vertrauen ist der Anfang von allem.

Setzen Sie bei einem Verkauf auf Erfahrung.

Udo Rieger
079 819 32 25
udo.rieger@remax.ch

RE/MAX

Die Sport- & Fun-Woche für Kids & Teens

PROJEKTWOCHE
ST. GALLEN 15.-19. OKTOBER 2018

SPORT-ACTION ABENTEUER

20 JAHRE

WÄHLE DEIN CAMP!
WWW.PROJEKTWOCHE.CH

Kieferorthopädie für unsere Jüngsten

Profitieren Sie vom tiefsten
Taxpunkt-Wert 1.0 in St. Gallen

sanadent
sanadent.ch